

Dankesfeier für die guten Seelen des Trayah

SOZIALES: Bezirksgemeinschaft feiert die freiwilligen Helferinnen und Helfer des Sozialzentrums – Urkunde für sieben ehrenamtlich Tätige

BRUNECK. Wenn Engagement auf Dankbarkeit trifft: Die freiwilligen Helferinnen und Helfer des Sozialzentrums Trayah in Bruneck waren kürzlich zum Törggelen geladen – als Zeichen des Dankes für Gespräche, Spaziergänge, Kartenspiele, Pizzaabende und vor allem für ganz viel geschenkte Zeit.

Seit mittlerweile 30 Jahren sind die freiwilligen Helferinnen und Helfer aus dem Wohnhaus Trayah nicht mehr wegzudenken. Ihr Einsatz hat eine lange Tradition: Bereits 1995 begannen die ersten Freiwilligen im alten Wohnhaus bei der Pfarrkirche ihre Tätigkeit. Seither begleiten sie die Betreuten bei Spaziergängen und Ausflügen, führen Gespräche, spielen Karten oder gehen gemeinsam Pizza essen.

Heute engagieren sich im Trayah zwölf Freiwillige – acht über den Verein Volontariat-Freiwilligenhilfe Pustertal EO und vier direkt über die Bezirksgemeinschaft. Die Zusammenarbeit mit dem Verein Volontariat war von Anfang an eng und

Dank ging daher beim Törggelen an den Verein, der über die Jahre hinweg immer wieder engagier- te Helferinnen und Helfer für das Trayah gewinnen konnte.

Ein schönes Zeichen für diese enge Verbindung: Die ehemalige Präsidentin Dorothea Renzler, der Kassier Reinhard Volgger sowie die Schriftführerin und Gruppenleiterin Bernardi Luisa sind selbst als Freiwillige im

gelebt wird – sowohl als Verein als auch als aktive Freiwillige.

Sieben Freiwillige wurden bei der Feier besonders geehrt – für fünf, zehn oder sogar 20 Jahre Einsatz. Ihre Urkunden überreichten Patrick Psenner, Direktor der Sozialdienste, und Martin Seeber, Referent der Bezirksgemeinschaft. Damit wurde zum ersten Mal offiziell gewürdigt, was seit Jahrzehnten selbstver-

nicht das wäre, was es ist – ein Ort gelebter Gemeinschaft.

Einen Dank an alle Helferinnen und Helfer richtete auch die neue Strukturleiterin Kathrin Allgäuer. Auch die Betreuten selbst ließen es sich nicht nehmen, ihren Freiwilligen persönlich zu danken – mit liebevollen Worten, kleinen Gesten und herzlichen Umarmungen. Danach wurde gemeinsam gelacht,



Ehrenamt mit ganz viel Herz (von links): Generalsekretär Christof Preindl, Bezirksausschussmitglied Martin Seeber, die Geehrten Josef Hithaler, Luigi Unterberger, Luisa Bernardi, Rinaldo Di Gianantonio, Dorothea Renzler, Reinhard Volgger und Andreas Gartner sowie Bezirksausschussmitglied Margherita Schöllberger und Patrick Psenner, Direktor der Sozialdienste.

BZG

AUFRUF

Freiwillige gesucht

BRUNECK. Wer ehrenamtlich etwas Gutes für die Menschen und die Gesellschaft leisten möchte, findet bei der Bezirksgemeinschaft vielfältige Tätigkeiten. Interessierte können sich melden unter 0474/41 29 43 oder